

2. Vierteljahr / Woche 30.05. – 05.06.2021

10 / Herztransplantation á la Gott

Glaube ist Herzenssache

➔ Bibel

Ich nehme das versteinerte Herz aus ihrer Brust und gebe ihnen ein lebendiges Herz.

Hesekiel 11,19 Hfa

➔ Einstieg

Kennt ihr das Märchen „Das kalte Herz“? Eine Zusammenfassung des Inhalts findet ihr z. B. bei [Märchenatlas](#) und [Wikipedia](#).

Sprecht darüber, was in diesem Märchen mit einem kalten Herzen gemeint ist und wo sich heute Ähnliches wiederfindet.

Ziel: Erforschen des Begriffs „kaltes Herz“

➔ Thema

• Ein Herz aus Stein

➔ Was verstehst du unter einem „Herz aus Stein“?

Wie verhält sich jemand anderen gegenüber, dessen Herz aus Stein zu sein scheint?

Wie geht man solchen Menschen am besten um?

➔ Was kann dazu führen, dass das Herz eines Menschen anderen, aber auch Gott, gegenüber hart und wie versteinert wird?

• Wie kalt ist dein Herz?

➔ Wann hast du das Gefühl, dass sich dein Herz wie ein Stein in deiner Brust anfühlt?

Was tust du dagegen?

➔ Wann machst du „dicht“ und verschließt dich vor anderen, damit sie dein Herz nicht verletzen können oder mitbekommen, dass dich etwas beschäftigt und dein Herz „versteinert“ ist?

➔ Und wann ist dein Herz anderen gegenüber kalt? Sei ehrlich mit dir! Jeder ist anderen schon unbarmherzig und abweisend begegnet. In welchen Situationen passiert dir das?

➔ Wann ist dein Herz kalt und nicht sensibel für Gott?

• Gottes Therapie gegen ein versteinertes Herz

Gottes Therapie gegen ein kaltes, versteinertes Herz:

„Ich nehme das versteinerte Herz aus ihrer Brust und gebe ihnen ein lebendiges Herz.“ ([Hesekiel 11,19 Hfa](#))

➔ Was stellst du dir unter einem „lebendigen Herz“ im Gegensatz zu einem „versteinerten“ vor?

➔ Wie funktioniert das: Gott nimmt dein versteinertes Herz und gibt dir dafür ein lebendiges? Was ist nötig, damit Gott uns ein „lebendiges Herz“ geben kann?

➔ Was empfindest du bei dem Gedanken, dass Gott dein Herz verändern möchte?

• Ein empfindsames Herz

In der Bibel steht das Herz für das Zentrum unserer Persönlichkeit. Es ist die Kommandozentrale, in der unsere Gedanken, Wünsche, Willensäußerungen und Gefühle entstehen.

➤ Was macht ein empfindsames Herz aus?

Wie verhält sich ein Mensch mit einem solchen Herzen anderen gegenüber?

➤ Wie zeigt sich ein weiches, empfindsames Herz in der Beziehung zu Gott?

„Wenn ihr Gottes Stimme hört, dann macht eure Herzen nicht unempfindsam, so, wie die Menschen sich damals durch ihre Verbitterung verhielten. Vierzig Jahre lang haben sie jeden Tag erlebt, dass ich sie führte. Und trotzdem haben sie immer wieder neue Beweise meiner Macht verlangt.“ (Hebräer 3,7–8 DBU; Hebräer 3,8 Hfa)

➤ Was sagen dir diese Verse über ein Herz, das Gott gegenüber hart und unempfindsam ist?

➤ Wie reagiert ein empfindsames Herz auf das, was Gott sagt?

• Ein verletzliches Herz

Ein hartes Herz kann auch ein gewisser Selbstschutz. Wenn ich niemanden an mich ranlasse, kann mich niemand verletzen oder auf meine Probleme stoßen. Wenn ich mein Herz gegen Gottes Versprechen verschließe, kann ich nicht enttäuscht werden.

➤ Inwiefern kannst du das für dich nachvollziehen?

➤ Wann traust du dich trotzdem, ein weiches Herz zu haben? Was brauchst du dafür?
Wie können dir andere dabei helfen?

➤ Was würde/könnte sich für dich verändern, wenn du ein weiches Herz hast?
Wie kann Gott dir dabei helfen?

➤ Warum brauchst du ein verletzliches Herz, um gute Beziehungen zu haben – mit dir selbst, mit deinen Mitmenschen, mit Gott?

• Glaube ist Herzenssache

„Ich werde dir ein Herz schenken, in dem Einigkeit herrscht. Ich nehme das Herz aus Stein aus deinem Körper und gebe dir stattdessen ein Herz aus Fleisch.“ (nach Hesekeel 11,19)

➤ Gott will dir ein Herz schenken, in dem Einigkeit herrscht. Wann ist dein Herz „uneinig“, hin und her gerissen oder sogar zerrissen?

Was bedeutet für dich im Gegensatz dazu ein Herz, in dem Einigkeit herrscht?

Was wünschst du dir da von Gott?

Gott will keine Roboter, die seine Befehle befolgen, die hätte er sich problemlos erschaffen können. Er wünscht sich ein Gegenüber mit Gefühlen, mit einem lebendigen Herz voll Liebe. Und genau das will er dir schenken: Ein Herz, in dem Einigkeit herrscht, mit dem du zur Ruhe kommen kannst. Mit dem du bei dir selbst und bei Gott ankommen kannst und mit dir, deinem Umfeld und Gott im Reinen sein kannst. So ein Herz will Gott dir schenken.

Weil Glaube eben Herzenssache ist!



Ausklang

Zusammenfassung – Ausblick (Was ist dir wichtig geworden?) – Gebet

